

## Portfolio im Modul P.4

### Vertiefendes Schulpraktikum / Pastorale Gesprächsführung

[Umfang max. 30 Seiten inkl. Anhang]

### Schulpraktikum

1. Bescheinigung über die regelmäßige Teilnahme am Schulpraktikum (mit Unterschrift des:der Ausbildungslehrer:in und des:der begleitenden Dozent:in, Muster s. S. 4).
2. Kurze Beschreibung der Schule (Ort, Lage, Einzugsgebiet, Größe des Lehrer:innenkollegiums, Zusammenarbeit mit anderen Schulen, besondere Räumlichkeiten, Arbeitsgemeinschaften, Besonderheiten, usw).
3. Verortung des Religionsunterrichts an der Praktikumsschule (z.B. Arbeit der Fachschaft, Unterstützung durch andere Lehrer:innen bzw. Vernetzung mit anderen Fächern, Zusammenarbeit mit dem:der evangelischen Religionslehrer:in, Projekte, schulpastorale Angebote, Mitgestaltung der Schulkultur etc.)
4. Beschreibung der Klasse (Raum und Sitzordnung, Anzahl der Schüler:innen, Möglichkeiten, Unterrichtsergebnisse auszustellen, Besonderheiten)
5. Kurzplanung einer selbsterteilten Unterrichtsstunde (diese sind 3 Tage vor der Unterrichtsstunde der betreuenden Lehrkraft zur Verfügung zu stellen)
  - Stundenthema
  - Stundenziel
  - Teilziele
  - Verlaufsplanung
6. Ausführlichere Unterrichtsplanung der selbsterteilten Stunde
  - 6.1 Thema der Unterrichtsstunde
  - 6.2 Lehrplanbezug



- 6.3 Wissenschaftlich aufbereitete Sachanalyse des Unterrichtsthemas.
- 6.4 Jeweils kurze didaktische Begründung:
  - Was ist der zentrale Inhalt der Stunde?
  - Worin liegt die Bedeutung des Themas für die Schüler:innen?
  - Welche Zugänge haben die Schüler:innen zu diesem Thema?
- 6.5 Stundenziel/ Kompetenzerwartung / Teilziele (2-3)
- 6.6 Ausführlicher Stundenverlauf (Lehrer:innenaktivitäten, Lehrer:innenimpulse und Schüler:innenaktivitäten sollen klar ersichtlich sein.)
- 6.7 Methoden und Medienreflexion mit Blick auf die angestrebten Ziele
- 6.8 Reflexion der eigenen Unterrichtsvorbereitung: Zeitaufwand: Was kostete am meisten Zeit? Welches Material war hilfreich? Wie wurden Lehrer:innenhandbücher / Schulbücher eingebunden? Was fiel mir leicht? Was fiel mir schwer?
- 6.9 Protokoll der Nachbesprechung der Stunde:

Kurze Zusammenfassung der eigenen Beobachtungen, Eindrücke, Erfahrungen zum selbsterteilten Unterricht. Habe ich meine Ziele im Unterricht erreicht? Schwerpunkte der Nachbesprechung; wichtige Beobachtungen und Hinweise der Hospitierenden sowohl zur Mitarbeit der Schülerinnen als auch zu meinem Lehrer- /Lehrerinnenverhalten. Welche Punkte waren für mich bedeutsam, hilfreich, welche weniger nachvollziehbar?
- 6.10 Nachweis (Foto) von Tafelbild, verwendete Texte, Bilder, Arbeitsblätter, etc. im Anhang
7. Beobachtung des Unterrichtsverhaltens von zwei Schüler:innen während des Praktikums.
8. Kurze Nachbetrachtung zum Praktikum (Lerngewinn, Lernerkenntnisse, eigene Lehrer:innenrolle) auf ca. einer Seite.

## Pastorale Gesprächsführung

Siehe eigene Richtlinien des:der ausführenden Dozent:in

### Bescheinigung über die regelmäßige Teilnahme am Schulpraktikum

Name, Ort und Klasse der Schule: \_\_\_\_\_

Name des:der Ausbildungslehrer:in: \_\_\_\_\_

Datum	Stundenthema	Stundenverantwortliche:r	Eigene Rolle / Hospitationsaufgabe	

Hiermit bestätige ich, dass \_\_\_\_\_ die entsprechenden Stunden im Rahmen des P.4 Praktikums abgeleistet hat und von mir inhaltlich und didaktisch betreut und unterstützt wurde.

Ort, Datum und Unterschrift des:der Ausbildungslehrer:in

\_\_\_\_\_